



01 2006

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM WEINWIRTSCHAFTSWECHSEL 2006



50 Jahre
Zweinullzwei

New Rock Forces



Alternative Crossover Rock

mit DJ Aron
+ Fred

Jeden
Dienstag
und 1.Freitag
im Monat

Jeden Dienstag _ 21 h
New Rock Forces
Alternative, Crossover, Rock

Jeden Mittwoch _ 20 h
Hymnen an die Nacht
Electro, Gothic, Industrial,
Kult Classics mit DJ Ziggy

Jeden Sonntag _ 19 h
Heavy Metal Night
all kinds of Metal

Freitag, 6.1.+7.2. _ 21 h
New Rock Forces
Alternative, Crossover, Rock

Samstag, 14.1. _ 22 h
Friday I'm In Love
80s Pop, Rock, Wave, NDW

Samstag, 21.1. _ 21 h
Time Machine
70s+80s Rock, Pop, Funky
Grooves, Progressive Sounds

Samstag, 28.1. _ 21 h
Stayin' Alive
Kultparty aus dem Barmer
Bahnhof_70er bis heute

Impres- sum

HERAUSGEBER

zweinullzwei - Verein zur Förderung von
kulturellen Veranstaltungen in Wuppertal
und Umgebung e.V. (Henning Schmalenbach,
Christian Vorbau, Tobias Wicht)

Zollstr. 11 | 42103 Wuppertal

Fon +49 (0)202 - 9 74 30 51

Fax +49 (0)202 - 4 46 94 07

ANZEIGEN

anzeigen@zweinullzwei.de

REDAKTION

redaktion@zweinullzwei.de

Honke Rambow - honke@zweinullzwei.de

Jessica Güsken - jessi@zweinullzwei.de

Cathy Höffer - cathy@zweinullzwei.de

Katharina Lerch - katta@zweinullzwei.de

Felix Walder - felix@zweinullzwei.de

Michael Reiners

FOTOS

Christoph Röhrig - foto@zweinullzwei.de

Dennis Scharlau - dns@gmx.net

GESTALTUNG

Patrick Ley - www.pl3y.de

PRODUKTION

VVA | Düsseldorf

Kartenausschnitt freigegeben vom Ressort Vermessung, Katasteramt
und Geodaten der Stadt Wuppertal, mit Genehmigung vom

12.12.2001 Nr. S 1 / 2002

Guten Tach,

irgendwo zwischen Geschenkekauf und
Heiligabendfeierlichkeitenmitschwie-
gerfamelielvorbereitungen entsteht
dieses Vorwort. Aber was schreibe
ich hier? Wenn ihr das lest, sind die
meisten wahrscheinlich schon im
Weltmeisterschaftsjahr angekommen.
Ihr merkt schon: Für Leerzeichen habe
ich keine Zeit mehr. Die Tage werden
wieder länger und die Worte auch.
Nun aber zum wichtigen:

1. (Ganz wichtig!) Das beatz und kekse
sucht lustige Wuppertaler. Wer also
richtig prima einen Witz erzählen kann,
sollte sich mit einem Video oder so be-
werben. Fragt einfach im Laden nach,
was ihr machen müsst, um im Februar
dort aufzutreten.
2. (Nicht ganz so wichtig) Dies ist die fünf-
zigste Ausgabe unseres kleinen Heftes.
3. (Ultrawichtig) Zeit, einmal Danke zu
sagen an alle Leute, die dazu beigetra-
gen haben, dass wir so lange überlebt
haben und das Leben in dieser Stadt
etwas besser, lustiger und bunter ma-
chen konnten (manchmal). Danke an die

Herausgeber Tilmann (früher), Woll-
lauch nicht mehr), Christian, Henning
und Tobi. Danke an all die Redaktions-
mitglieder und Gastautoren. Danke
an unseren Grafiker Patrick. Danke
an unsere Fotografen Christoph und
Dennis. Danke an die raren Anzeigen-
kunden. Und natürlich Danke an euch,
die ihr das Heft lest und alles hinnehmt,
ohne uns andauernd mit Leserbriefen
zu behelligen.

4. (Sehr wichtig) Damit die älteren unter
euch sich schön erinnern können, was
wir so in vier Jahren und fünfzig Heften
gemeinsam erlebt haben, folgen auf
der nächsten Seite unsere ganz per-
sönlichen Highlights aus den Ausgaben.
Die jüngeren können sich ärgern, dass
sie das nicht mitbekommen haben.
(übrigens die Älteren dürfen sich auch
ärgern, wenn sie so blöd waren und die
Hefte nicht gesammelt haben)

5. (Ein ganz kleines bisschen wichtig)
Euer Honke

50 Jahre äh, 50 Hefte

#1 2001_09

quadratisch, praktisch, gut.

#2 2001_10

„unter vier Augen“ erblickt das Licht der Welt

#3 2001_11

„Der Urinator“ spaltet die Szene

#4 2001_12

zweinullzwei geht auf Nachtschicht

#5 2002_01

Wir kündigen zum ersten Mal das Kraftwerk an. Gibts bis heute nicht (zum Glück)

#6 2002_02

erste Club[Con]Fusion zur Rettung des Hefes

#7 2002_03

Jutta Dittfurth erklärt Pop und Politik

#8 2002_04

zweinullzwei ab jetzt auch für Mädchen

#9 2002_04

Schlechter Geschmack, falsche Heftnummer und Lydia Lunch

#10 2002_06

zweinullzwei pimpert mit dem WSV

#11 2002_07/08

Sommerloch und das gleich doppelt, aber dafür bekamen wir unseren ersten Leserbrief

#12 2002_09

schon wieder Club[Con]Fusion, diesmal zeigen wir der Stadt, was man aus der Schwimmoper so alles machen kann

#13 2002_10

schönste U-Club-Anzeige aller Zeiten, die mit dem Polizisten-Stinkefinger

#14 2002_11

der Coca-Cola Boykott verändert die Clubs, die Stadt, die Welt und überhaupt

#15 2002_12

das Cover ist den Herausgebern zu lila

#16 2003_01

Ole und seine Freunde fangen an, Feten zu feiern, fie sie fallen

#17 2003_02

zweinullzwei entlarvt die Geheimwaffe der Schmalendorf & Reibach GbR

#18 2003_03

Der Prinz bringt endlich dicke Titten ins Heft

#19 2003_04

zweinullzwei will den Frieden

#20 2003_05

in der Redaktion wird wach abgelöst und Rocco Klein nochmal interviewt vor seinem Tod

#21 2003_06

Das Wahnsinns-Interview mit Lee Scratch Perry

#22 2003_07

das Cover ist den Herausgebern zu rosa

#23 2003_08

zweinullzwei präsentiert WSV gegen St. Pauli

#24 2003_09

Frank Sonic sagt „Ich spiele Techno“

#25 2003_10

zweinullzwei rät allen Studenten: Saufen, Fressen, Vögeln

#26 2003_11

Manni makes the world go round

#27 2003_12

zweinullzwei erscheint erstmals ohne Heft

#28 2003_12 + 2004_01

zweinullzwei erscheint mit Heft und tut so als wäre das eine neue Idee

#29 2004_02

erstes Themen-Heft: pervers. Erster Elchtest: Nacht der Frauengesundheit und Frauenkultur. Seitdem hasst uns die Börse

#30 2004_03

Katta macht sich erstmals zum Affen

#31 2004_04

zweinullzwei erforscht die Urin-Kultur im Tal

#32 2004_05

zweinullzwei wird breit, wechselt den Grafiker und sieht Scheisse aus.

#33 2004_06

zweinullzwei bleibt breit, wechselt zurück zu Patrick und sieht wieder super aus

#34 2004_07/08

Sex, Luxus und ein geiler Haarschnitt: Der Tag an dem Ole Karl-Arsch wurde

#35 2004_09

zweinullzwei veröffentlicht seine erste Gegendarstellung

#36 2004_10

Die allgemeine Herbstdepression erwischt auch uns

#37 2004_11

Abgesehen von der Erstausgabe eins der dünnsten Hefte aller Zeiten

#38 2004_12

Krypto-kriminelle Kinder und deren riesige Brain-Dead-Übermütter

#39 2005_01

wir machen unsere erste Metal-Ausgabe

#40 2005_02

Ole entdeckt Blackjack und Nutten

#41 2005_03

Super Januar und Tod im März: 45rpm stirbt und der Superclub wird geboren

#42 2005_04

Ole mag nicht mehr

#43 2005_05

zweinullzwei goes Galore:
soviel Interview war nie

#44 2005_06

zum ersten und einzigen Mal:
Das Modeding

#45 2005_07/08

Alte Frauen auf dem Cover,
alte Männer auf der Hardt

#46 2005_09

Atombombentest im Aktenordnerwerk:
zweinullzwei wird vier

#47 2005_10

Katta ist in München und der Rest der
Redaktion in Düsseldorf

#48 2005_11

zweinullzwei outet sich als Merkelfan
und entdeckt die doofen Städte

#49 2005_12

zweinullzwei erscheint weltweit

#50 2006_01

zweinullzwei macht diesen Text

Vier Fragen an acht Leute (oder so)

TEXT: FELIX WALDER

FOTOS: DENNIS SCHARLAU



Schlumpf



Yvonne



Holger



Helmut



Eduard



Katharina



Tanja



Minna

Welchen Sport spielt man im U-Club?

Schlumpf, Bonbonverkäufer:

Weiß ich nicht... Fußball?

Minna, Denkmal:

Turnen, wie im Arbeitersportverein?!

War Tuffi ein afrikanischer oder
indischer Elefant?

Yvonne, Puppenverkäuferin:

Klingt irgendwie indisch.

Helmut, Hutmacher:

Afrikanisch, die indischen waren doch
eher Arbeitselefanten.

Ist der King Kong Klub ein Fanclub zum
neuen Blockbuster?

Eduard, Apotheker:

Klingt eher wie eine hässliche Abart
von Coca Cola zur Anregung der
Sexualtätigkeit bei Orang Utans im
afrikanischen Urwald.

Holger, Schüler:

Natürlich!

Wofür steht das „U“ in „U-Club“?

Katharina, Schülerin:

Undercover!

Tanja, Schülerin:

Uuuuh, Gott! Ne, keine Ahnung!

Shirtsen- jäger op Lack

HELFT DEM TACHELES
UND SEHT DABEI GUT AUS!

FOTOS: CHRISTOPH RÖHRIG

Anna Artreides (27) schneidert auf Anfrage alle gezeigten Stücke (und generell alles, was euch im Köpfchen schwirrt) auf den Leib.

Im Rahmen der Charity gehen 30% des Erlöses an den Tacheles e.V.

Und auch eure abzugebenden Shirts könnt ihr hier vorbeibringen:

Anna de los Reyes

Albrechtstr. 21 (oder auch im dortigen Eiscafé)

anna.delosreyes@telebel-dsl.de oder

erisvontartaurus@hotmail.com

Fon: 0176-23233918

Dass es dem Tacheles e.V. finanziell mies geht, ist ja kein Geheimnis mehr. Das ist ganz schön blöde, denn Tacheles kümmert sich seit jeher um die Rechte sozial Benachteiligter. Damit es bald wieder bergauf geht, veranstaltet man zusammen mit der jungen Modedesignerin „Anna Artreides“ Anfang 2006 Charity-Aktion, bei der exklusiv und liebevoll gestaltete Shirts zugunsten des Vereins unters Volk gebracht werden sollen. Und hier seid ihr gefragt: Anna Artreides will eure alten, neuen, geborgten, geschenkten oder sonstwie nicht mehr benötigten Shirts! Größe, Farbe, Schnitt – sämtliche Attribute sind erstmal egal, denn eure ollen Shirts werdet ihr nachher ohnehin nicht wieder erkennen. Um vorab ihr Können unter Beweis zu stellen, lud Anna Artreides im Dezember zur Vernissage ins Tacheles und präsentierte ihre „Spaghetti Breakfast“-Kollektion. Ihr Stil: Shinjuku Visual Kei Lolita meets Quitsch Funk. Aber seht selbst ...!





THALIA

BAR CAFE RESTAURANT

THALIA - Bar, Cafe & Restaurant
Alte Freiheit 24a, 41103 Wuppertal
im Schweißbahnhof Dippoldtsberg
Telefon 0202 7 47 34 52

Jeden Freitag und Samstag
THALIA DJ SESSION
spezielle Musik von speziellen DJs
Ab 21 Uhr - ENTRITT FREI!!!

Jeden Donnerstag
DISCO-THEQUE SPECIAL
soof - funk - rare grooves - disco/classics
DJ MARCUS
Ab 21 Uhr - ENTRITT FREI!!!

Doofe Städte

FOLGE 3 // GELDERN
TEXT: CATHY & JESSI

Geldern

doofe Stadt



Wir schreiben das Jahr 878, als das Mittelalter noch nicht so finster war, zierliche Elfen und garstige Kobolde die Wälder bewirtschafteten und sich junge Drachen ausgedehnte Päuschen unter Mispelbäumchen genehmigten. Doch die Idylle sollte mit einem Mal ein jähes Ende finden.

So begab es sich, dass die Herren Lupold und Wichard von Pont während einer ihrer alkoholgetränkten Schleichereien, auf der Suche nach ihrem Seelenheil – oder auch aus anderen hanebüchenen Beweggründen – eben einen solchen schlummernden Drachen aufschreckten.

Lupold und Wichard taten, was so manch halbstarker Brutalo mit mittelalterlich hohem Honigweinpegel tun würde – Kinder, bitte jetzt nicht weiter lesen – sie schlachteten den jungen Meister der Lüfte kurzerhand ab. Und warum? Weil er anders war! (Sie hätten auch Gott gegessen, wenn er in einer Metzgerei feilgeboten worden wäre. So fies waren sie!) In seiner Todespein krächzte der Drache: „Gelre! Gelre!“ – was übersetzt so viel wie „Ihr miesen Drecksfaschisten! Ich verachte euch zutiefst!“ bedeutet.

Zu besoffen und ein bißchen größenswahnig taufte Lupold und Wichard den frisch eroberten Fleck unterm Mispelbaum auf den Namen Geldern.

Auch über die vielen Jahrhunderte hinweg konnte Geldern nicht wirklich an Sympathie gewinnen. Auch nicht dadurch, dass sie Diebels Alt erfanden. Arroganz und Selbstherrlichkeit



spiegeln sich bis heute im versnobten, metropolitanen Geldrianer wieder, der sich nach dem Drachen und dem Mispelbaum sogar den Wind widerrechtlich aneignet. So sang und singt man in den umliegenden Ortschaften neiderfüllt Schäng Kox* (kein Witz!) Welthit „Dä geldersche Wend“, wo es da heißt:

Dä Wend dor von Stroole / On ok dä van Veert / Van Issum on Nieuverk – dan es all nex wert. / Et trückt so van onder – eck glöv ganz bestemmt – van Daag es an't waije – / Dä geldersche Wend!

Was soviel wie Gelre! Gelre! bedeuten dürfte, auf Schängs Slang natürlich.

Die Bewohner Gelderns versuchen selbstredend jedwede Angriffsfläche klein zu halten (nur dem doofen Wind, dem haben sie in der verkehrsberuhigten Innenstadt ein Denkmal gesetzt ...) und nennen ihre Stadt nicht etwa Drachentöter City, sondern ganz idyllisch-kaschierend „Die LandLebenStadt“. Oha! Es nützt ihnen aber auch nicht mehr, ihre ländliche Ödnis vorzuschieben, ihr Faible für mittelalterliche Veranstaltungskultur haben sie sich nämlich bewahrt. Was früher die heilige Inquisition an Spektakeln bescherte, wird heute zum Beispiel durch „mehrere Entsorgungsmöglichkeiten für Reisemobilisten“ ersetzt – also die allwöchentliche rituelle Opferung eines Campers.

Auch der illustre Baby-, Kinder- und Jugendmarkt zieht immer wieder internationale Kundschaft an. Wer sich aber doch für den natürlichen Weg ein Kind zu bekommen entscheidet,

kann immer in der Vorweihnachtszeit an der fröhlichen Kreissaalführung teilnehmen. Famos! Highlight der Volljahresfreakshow Geldern ist wohl die so titulierte „Open-Air-Party“ mit „Schlemmermeile“, 150m-Theken und – aufpassen! – tanzbeinreanimierenden „Stargastspielen, wo sich insbesondere Oldiestars von Mungo Jerry bis Boney M. bisher die Klinke in die Hand gaben.“ Gigantisch. Mungo Jerry, der Kelly-Papa Mando Diaos. Aber das würde jetzt zu weit führen ... Wer also Lust bekommen hat, sich diesen Flecken an der Grenze zu Holland mal in Echt anzugucken, der kann sich unter www.geldern.de „individuell zusammengestellte Pauschalangebote“ buchen. Ein schönöner Tag ...



Januar 06



Chill Royal

täglich geöffnet ab 21h

Dienstags:
Incredible strange film club

Mittwochs:
new urban DITCH classics

Freitag
14.01 / 22h

Samstags:
listening night
mit wechselnden djs

recent release party
- "ELP" Plattentaden
feiert mit der kompletten Crew

chill royal - brunnenstr.31 - wuppertal - 0202 311056 - www.chillroyal.de

Wie billig ist Wupper- tal?

VERDAMMT BILLIG, SO VIEL IST KLAR, WENN MAN WIE ICH EINE WEILE IN MÜNCHEN GEWOHNT HAT. ABER WO IST ES AM BILLIGSTEN? UND WO SO BILLIG, DASS MAN SICH SELBER SCHON GANZ BILLIG FÜHLT? EIN AUSRUTSCHER IN DER LOKALEN NIGHTLIFE-SZENE.

Wo beginnen?

Wo geht der geldbörsenbewusste junge Wuppertaler gerne hin, um ein geizgeiles Bier zu trinken?

In den Bloomclub, weil der U-Club zu teuer ist? Das wäre neulich am Donnerstag nicht gerade schlau gewesen, denn: es gab Freibier beim Superclub, und was war da dann los? Das übliche natürlich, was bei Freibier passiert, gemischt mit dem üblichen, das sonst so passiert, was soviel bedeutet wie ein paar Jungs mit Playmobilfrisur, die sich vor dem DJ-Pult von Ralf P. die Klinke in die Hand geben, ein paar angetrunkene Tussis mit verrutschtem Ausschnitt (Absicht? 80erÄsymetrie?), insgesamt also ein wirklich belastigender Abend. Vor allem: So was kann

TEXT: KATTA

FOTOS: CHRISTOPH RÖHRIG

man in abgeschwächter Form jetzt immer haben, bis 12 Uhr nachts gibt es beim Superclub freien Eintritt und Bier für einen Euro. Ähnliches Prinzip wie im Bloomclub also, wo es auch billige Frauen und Männer, aber eben ohne Playmobilfrisuren gibt. Und soweit liegen wir auch noch klar in dem, was bei der Redaktionssitzung als Thema festgelegt wurde. Noch.



Hand aufs Herz, wer geht schon gern auf Partys, die er selbst nicht mag? Ich habe keine Lust, für euch billige Partys

zu testen, dafür bin ich mir selbst zu teuer, also tue ich euch einen anderen Gefallen und teste: Altherrenkneipen in Wichlinghausen. Und das war so:

Ich bin oberprofessionell mit Fotograf Christoph „auf Oberbarmen“ verabredet. Unser Ziel ist die „alte Eiche“ in Wichlinghausen, Ecke Kreuzstraße.

Oberprofessionell komme ich eine halbe Stunde zu früh und teste für euch die Bude am Bahnhof, Glühwein 1,30, passabel großer Becher. Weiter geht's mit Christoph im Schlepptau.

Nächste Station: Adler Klause an der Berliner Straße. Bier kostet hier 1,10 Euro, außerdem gibt es Titty-Bilder, sehr viele Apothekenkalender und diesen sprechenden Fisch aus Plastik, ihr wisst schon, Big Mouth Billy Bass. Im übrigen werden Glasbausteinfenster von Spitzengardinen geschmückt und das Konterfei von Nicos Xilouris, dem besten, toten Sänger Kretas ziert gemeinsam mit einem Miniatur-Titanic-Filmplakat die Wände. Ein schönes Etablissement also, zumal auf der Damentoilette ein Wunderbaum der Sorte „New Car“ baumelt. Man sieht: Hier können wir nicht bleiben.

Also weiter, in die berühmte „Haltestelle“ am Görlitzer Platz. Hier finden sich jung und alt, also besoffene fünfzehnjährige zwischen gestandenen Herrschaften. Stammgast Klaus Hanswillemenke geht hier mit seiner Frau schon seit sieben Jahren hin und mag die vielen verschiedenen Altersstufen und Nationalitäten. Ich hingegen mag die Tatsache, dass die „Haltestelle“ einen



eigenen Hobbyliga-Fußballverein hat, den FC Haltestelle (an dieser Stelle hat unsere Kneipentesttour übrigens schon lang genug gedauert, dass ich statt Hobbyliga „Hobbyloggy“ notiere). Zusätzliches Plus des Ladens: Premiere-Sportsbar-Baby!

Ein Manko ist allerdings: Nebenan ist die Küppersklause. Und da ist es richtig billig, auch wenn das Bier wie übrigens überall hier, 1,10 kostet. Aber haken wir alle relevanten Kriterien ruhig nacheinander ab. Einrichtung: kaum. Gäste: ebenso, aber die paar haben es dann in sich und zwar insbesondere einer. Und dieser eine kann dann auch noch alle 27 Strophen des schönen Chonsons „Anton vonner Gathe“ singen. Außerdem kann er sehr wütend werden, wenn man keine Kinder von ihm will. Bewertung hier: Hände weg, Johnny!

Lieber woanders hin, und da empfehlen wir die „Markt-Klause“, wie fast alle Kneipen hier in griechischer Hand. Der Wirt hat neben einem angenehm ruhigen Laden auch noch traumhafte Einwanderungs-Anekdoten und herzzerreißende Liebesgeschichten auf Lager, ein sehr netter Mann. Doch auch hier gilt: Wir müssen weiterziehen, schließlich machen wir das hier nicht zum Spaß oder um auf Kosten der Wirte besoffen zu werden (auch), sondern um für dieses Heft einen unschlagbaren Serviceteil zusammenzuschustern.

Wir kommen ca. 30 Meter weit und machen Rast im „Treffpunkt“, der den größten Dartverein Deutschlands beherbergt (wir haben inzwischen für die Strecke Oberbarmen – Wichlinghau-

ser Markt gut 3,5 Stunden gebraucht und Christoph muss wegen meiner steigenden Naivität beim Interviewen helfen). Hier regiert der Bruder vom Küppers-Klause-Mann, aber trotzdem ist es hier einigermaßen nett. Kein Mann der 27 Strophen singen will. Nur einer, der mit mir Davidoff-Kippen gegen Selbstgedrehte tauscht.

Mittlerweile fällt es uns auch – noch mal Hand aufs Herz – schwer, brauchbare Infos von Mumpitz zu unterscheiden. Nur damit ihrs wisst, wir legen uns für euch ins Zeug! Sogar so, dass wir noch eine ganze Weile im Treffpunkt versumpfen und uns entschließen, das mit der „alten Eiche“ mal bleiben zu lassen, wer es da in vier Stunden nicht hinschafft hat es auch nicht verdient, und wir setzen uns in den Bus nach Hause.

Und Fazit: Habt in der Küppers-Klause immer ein Aufnahmegerät dabei, es könnte danach verlangt werden. Geht den netten Mann in der Markt-Klause besuchen und fragt nach seinem Akropolis-Ring. Guckt Fußball in der Haltestelle. Und geht ruhig mal selber in Hausschuhen in die Kneipe ums Eck. Uns hat es auch nicht umgebracht.



Allgemein und doch konkret



TEXT: PATER PATCHWORK



Teilnehmer: Michael, Honke, Katta, Patrick, Cathy & Jessi
Da Clubbesuche der Gesundheit ja nicht sonderlich zuträglich sind (Hörsturz, Lungenkrebs, akutes Erbrechen) geht's hier heut' mal sportlich zu.
Gut, auch ich rauche Sportzigaretten? ...gut, doofer Witz, auch ich trinke. Auch ich verlasse mein Bett, einmal hingelegt, nur äußerst ungern. Aber hey, ich bin doch ein Sportsmann! „Ich bin ein Berliner.“ Ich mag Sport. Du spinnst doch Ich liebe ihn nicht, aber ich mag ihn. Ich finde, mit dem Nachsatz, kann man „Ich mag Sport“ durchaus so stehen lassen, da muss Katta mal gar nicht hier rumkrakeelen. Ich gucke ihn mir sogar im Fernsehen an, obwohl ich Fernsehen überhaupt nicht mag. Neuerdings finde ich mich tatsächlich jeden Samstag bei einem Freund ein, um mir im glamourösen Bezahl-TV die Bundesliga anzuschauen Hast du Schalke gegen Mainz gesehen? Spielplatz-Kevin ist ein Rumpelfuß. Mann, eigentlich sollte man Samstags lange schlafen, sehr lange. Oder zumindest sollte man ein gutes Buch lesen. Derrida, Bukowski – halt irgendwas mit Klasse. Ich empfehle auch Baudelaire. Wider alle Erwartungen war er gar nicht schön, der Scharl. Doch! Es geht um Huren! Jadoch, Mensch! Äußerlich war er nicht gerade ein Schönling... Oder Dan Brownski. Und ich? Ich sehe mir Fußball an. Im Fernsehen. Ich für meinen Teil war bei Schalke immerhin im Stadion. Einige meiner besten Freunde sind Schalke-Fans. So ein Sportsmann bin ich.
Jetzt aber zum Sport im Allgemeinen, heißt: Ballsport, Radsport, Wassersport. Aber auch Schachsport.

Angelsport, Kreuzworträtsel Höhö, Kreuz-Sport-Rätsel.
Okay, viele Leute werden jetzt bestreiten, dass Schach eine wirkliche Sportart ist. Ist es auch nicht. Schach ist vielmehr ein Killer-Spiel. Und ob irgendwelche Schulmassakermacher vorher Schach anstatt Counterstrike geぞckt haben, danach fragt niemand. Dann heißt es immer „aus ungeklärten Gründen“...Oder dass es etwas mit körperlicher Ertüchtigung zu tun hat, in einem gemütlichen Stuhl am Stausee zu hocken, ein warmes Bierchen zu schlürfen und darauf zu warten, dass endlich etwas anbeißt, sei es nun ne' willige Rentnerin irgendwie haben Mitarbeiter bei der IIOII immer merkwürdige Vorlieben. Der Michael ist doch ein echt netter Junge. Warum muss der jetzt senilophil sein? oder ne' schmucke Forelle Mit alten Frauen ist das immerhin nicht verboten. Alte Frauen, die in Flüssen treiben, sind in den meisten Fällen tot. Mausot. Und Sex mit Leichen ist verboten. In Schwimmbädern verhält sich das natürlich anders. Also, das mit dem Treiben... Dort nämlich treiben ganze Senioren-Schwimm-Schulen im Wasser. Aber da darf man wiederum nicht angeln. Mit Forellen zwar auch nicht, aber ein Mann hat sich mal so eine geflorene davon in den Hintern getan Sex mit Toten! und die ist dann aufgetaut und hat sich mit den Gräten in seinem Darm verhakht. Deswegen sprechen die Engländer ja auch vom „pain in the arse“ Michael, lass das besser. Doch auch hier sollte man sportlich bleiben, auch hier ist Akzeptanz gefragt. Und dann will er auch noch akzeptiert werden. Ausnahmen? Natürlich gibt es Ausnahmen. Denn

NIEMALS ist es akzeptabel, in weiten Jogginghosen, die durch notorischen Körperinnendruck zu Leggings gepresst werden **das verstehe ich nicht, das mit dem Innendruck. Saugt man die Hose an? Devot? Der Innendruck treibt die Körperausenbegrenzung, sprich: Haut, auseinander, bis sie an das Gewebe stößt, das dann wiederum gedehnt wird, bis an die Dehnobergrenze und schlimmstenfalls reißt, vorzugsweise an der Sollbruchstelle, sprich: Naht. Verstanden, Katta?**, durch den Wald oder über die Hardt zu spazieren, links und rechts ein Skistock, um bloß nicht umzufallen. **Beinahe hätte ich**

meiner Schwiegermutter so Stöcke zu Weihnachten geschenkt. Nordic Walking „Hordic Stalking“ **passt doch viel besser, wenn man die Horden so mit Ihren Stöcken durch die Landschaft stalken sieht** nennen sie den Spaß, und im Grunde genommen ist es das. Denn es handelt sich hierbei nicht um eine Mischung aus Joggen und Spazieren gehen, wie man uns weiß machen möchte. Vielmehr sind es Modenschauen der Kollektion von Goretex® für Trennkostfresser, nichts anderes. **Trennkost ist was Feines, da kann man dann nämlich Kotelett ohne Kartoffeln essen...**

Nordic Walking? **Southern Comfort? Western Civilisation? Easter Rabbit? Ok, das war dumm jetzt.** Nehmt es doch bitte wörtlich und verzieht euch nach Norden. Aber geht nicht, fahrt! Hier, ich zahl euch das Bahnticket. **Dafür fang ich doch glatt noch mit dem Nordic Walking an, wenn mir dann jemand meine Bahntickets nach Hamburg zahlt.** Macht endlich, dass ihr wekommt. Ach, mein Tipp: Meidet Hamburg, in Sankt Pauli wird nur echter Sport bejubelt **Früher, ja, da fand ich St. Pauli auch mal gut. Wäre Saulus dann Schalke? Und die ganze Schose andersrum? Fußballwitze verwirren Cathy und Jessi.**

OUR-MONTHLY-FRIDAY-PARTIES

1ST **RING THE ALARM -
RUNNING IRIE SOUND** FEAT.
BANDELERO BUZA LIZA MULIEß PUPA NILZ

2ND **SIMPLY SALSA** FEAT DJ'S MANO,
ANTHONY, CREAM & MARTIN

3RD **D-STREET-SOUL-PARTY**
DOWNSTAIRS FEAT DJ ANE KATRIN ANN KUNZE
LA GRANDE FIESTA UPSTAIRS

4TH **TRIPLE SOUND** FEAT DJ'S B. ARISTON,
BUSTABUZZ & CICONE

TAKE OFF/ALWAYS 11 PM

OUR-WEEKLY-PARTIES

TANGO-SALON MON
TANGOKURSE MIT ILONA Y SALVADOR

TANGO-SALON TUE
TANGOKURSE MIT ARDY LIZELOT
AUS HOLLAND

SIMPLY SALSA PARTY WED
DJ'S MANO, ANTHONY, CREAM & MARTIN
SALSAKURSE MIT RACHELY PASQUALINO

GROSSER TANGO-SALON SAT
UPSTAIRS

TANGO-SALON SUN
TANGOKURSE MIT ANDRÉ

Café ADA

MUSIK - THEATER - KUNST & TANZ

WIESENSTRASSE 6
42105 WUPPERTAL
FON 0202 452713
TRINKEN AB 17 UHR
ESSEN AB 18 UHR

DIE RÄUME KÖNNEN
AUCH FÜR PRIVATE
PARTIES GEMIETET
WERDEN.

A HOUSE OF SOUND

20,2 Fragen an Sakis (32), Rotting Christ

AM 27.09. LUDEN BLASTIT! ZU EINER WEITEREN FAMOSEN METAL-PARTY IN DEN LCB UND FUHREN MIT DER „BLITZKRIEG 3“-TOUR VON VADER (POLEN), ROTTING CHRIST (GRIECHENLAND), ANOREXIA NERVOSA (FRANKREICH) UND LOST SOUL (POLEN) GROSSES GESCHÜTZ AUF. DA UNS VADER ZU DIVENHAFT DAHERKAMEN, WIR ROTTING CHRIST HINGEGEN DAS MUSIKALISCHE INNOVATIONS-KRÖNCHEN DES ABENDS VERLIEHEN, SCHNAPPTEN WIR UNS SÄNGER SAKIS ZUR ALTBEBANNTEN MUMPIZT-FRAGERUNDE: (ANM. DER RED.: WARUM IHR DAS ERST JETZT LESEN KÖNNT? DER HUND FRASS DAS MANUSKRIFT...)

01. Lieblingsgeräusch?

Das Geräusch laufender Motoren. Ich lebe ja in Athen, in der Nähe des Olympia-Stadions. Ich bin an den Krach derart gewöhnt, dass ich ohne ihn nicht leben könnte.

02. Was für Jobs hattest du bisher?

Verschiedenste. Ich habe in Plattenläden gearbeitet, habe auch produziert...

03. Hast Du Ticks oder Fetische?

Ich habe einen Zwang, alles zu zählen. Das ist mein kleines, persönliches psychisches Problem.

04. Lieblingsaccessoire?

Ich schäme mich fast es zu sagen, aber das ist mittlerweile mein Handy.

05. Peinlichstes Proberaumposter?

Weiß ich jetzt nicht. Wir haben aber verschiedenste, peinliche Bandposter an die Wände gehängt.

06. „Shadowrun“ oder „Dungeons and Dragons“?

Wie? Da habe ich gar keine Ahnung! Ich spiele keine Spiele, sehe auch nicht fern...

07. Schlechteste Band aller Zeiten?

Hm... Also ich hasse wirklich Boybands. Ich werde immer ganz nervös von dieser Art Musik.

08. Welches Album welcher Band hat den besten Gitarrensound?

Das ist sehr schwierig. Also: Standardantwort „AC/DC“. Aber welches Album? Keine Ahnung.

09. Was ist das Peinlichste, dass du jemals getan hast?



Eigentlich kann ich da nur Geschichten von Freunden über mich wiedergeben, an die ich mich selbst nicht erinnern kann (lacht). Als ich einmal sturzbetrunken war, bin ich in einen Müllcontainer gefallen, in dem ich wohl sehr lange rumlag, ohne es zu merken. Aber da war ich noch jung, 20 vielleicht. Wie gesagt, ich selber kenne es nur aus Erzählungen meiner Freunde...

10. Nenne drei Dinge, die dich in Bezug auf die Metalszene nerven!

Erstens: Es geht mir enorm auf den Sack, wenn mich besoffene Metalheads nach Gigs stundenlang zutexten und glauben im besoffenen Kopf mit mir fachsimpeln zu müssen. Zweitens: Nicht falsch verstehen, aber mich nervt der immer häufiger genutzte weibliche Gesang bei Metal, oder besser gesagt, Melodic-Metal-Bands. Das ist mir zu trendy. Ja und das Dritte ist dann auch generell, dass Metal zu trendy wird. Besonders Black Metal. Da geht der Sinn verloren.

11. Leder oder Denim?

Ehm... (bemustert sich selbst von Kopf bis Fuß) beides!

12. Lieblingsschimpfwort?

Darf ich das in griechisch sagen? – Natürlich! -Malaka! (freut sich) (dürfte soviel wie „Wichser“ bedeuten)

13. Deine persönliche Religion in einem Satz?

Der Mensch ist sein eigener Gott.

14. Spielst du lieber in Clubs oder auf Festivals?

Ganz klar Club Gigs – da ist man näher

am Publikum, der Sound ist besser, die Atmosphäre familiärer.

15. Welche Musik läuft bei euch im Tourbus?

Das hängt oft davon ab, mit wem wir auf Tour sind. Manchmal läuft das sogar auf Popsongs hinaus....wenn alle betrunken sind. (lacht)

16. Wenn du im Star-Wars-Universum leben würdest, wer wäre dein bester Freund?

(ruft Basser Andreas zu sich, der im Gegensatz zu ihm offensichtlich Star Wars gesehen hat und fragt ihn, wer sein bester Freund sein könnte)
Han Solo! (Anm. der Redaktion: somit hält ihn Andreas für ...Chewbacca?!)

17. Lieblingscomifigur?

Ich hänge da eher den alten Zeiten nach: Popeye! Ich mag seine Stärke.... (grinst)

18. Lieblingspizza?

Mediterrana.

19. Wenn du wählen könntest, wer wäre das nächste Bond-Girl?

Vielleicht Angelina Jolie? (grinst breit)

20. Beende den Satz: Metal will...

remain forever!

20,2. Boobs or booze?

Eh....(muss wieder bei Andreas nachfragen, was er lieber mag)... Ich nehme beides!

jeden donnerstag:

„45rpm zeigt: donnerstag ist freitag!“

fr. 06.01.06

„die soul rabbi nacht“

sa. 07.01.06

„unisex macht housebesuche“

fr. 13.01.06

„hotel yorba - indie disco“

sa. 14.01.06

„redlight - house mit stefan & björn (butan)“

fr. 20.01.06

„tanzipid - dj stumbringer“

sa. 21.01.06

„unisex macht housebesuche“

fr. 27.01.06

„superlounge special“

sa. 28.01.06

„barcode clubbing“



Maxum
bar • club • lounge

SoSe 06 • Winterhalb • www.club-maxum.com

Hingehen

SOUL RABBI NACHT

STUDIO 54

HEADLESS + ALIAS CAYLON LIVE

ZWEISTEINSHOW VOL. 41

THE DOUBLE WOMAN

HEARTBREAK HOTEL

HOTEL YORBA

UNIVERSAL CLASH III

OLAF REITZ LIEST BADENBERG

TANZRAPIT

HIPHOP DYNAMITE

FX FAMILY SESSION

KING KONG KLUB

BEATCASINO

STRIKE FEAT. GEORGE MOREL

SUPERSONIC

TIELMANNBEATS FEAR AND LOATHING

SOUL RABBI NACHT
6.1. | MAXIM | 23 UHR



Funk vor Abflug

Bevor sich der Rabbi auf große Fahrt Richtung Amerika begibt, um die dortigen Clubs zu rocken, macht er wie an jedem ersten Freitag im Monat noch mal in seinem Wohnzimmer halt und unterhält seine treuesten Fans mit den feinsten Soul- und Funk-Perlen. Im Dezember hat er das Publikum im Maxim so fasziniert, dass er kurz vor der Sperrstunde noch mal die Singlekiste öffnen musste, um eine Zugabe zu spielen.

STUDIO 54
6.1 UND 20.1. | BUTAN | 22 UHR



New York ist und bleibt in Heckinghausen !!!

Auch im neuen Jahr findet die beliebteste Party der Stadt an zwei Terminen im Butan statt. Auf allen Floors wird exzellente musikalische Unterhaltung von den Residents Achim, Kai, Stefan, Tito und Björn geliefert. Außerdem spielt „Unter Uns“ Drummer Dirk Sengotta ein Live Set. Doch schon im letzten Jahr zeigte sich, dass man nie weiß, was einen auf der Studio 54 erwartet. Im Dezember gesellte sich unangekündigt EinsLive-DJ Mike Litt zu der House Posse um Stefan Waldschmidt, so dass wir gespannt

HEADLESS
7.1 | U-CLUB | 23 UHR | 5 EURO
ALIAS CAYLON LIVE



Harmonieverliebt und theatralisch

Alias Caylon - nach Fire In The Attic der nächste Knaller auf Redfield Records - kommen zur Headless in den U-Club. Alias Caylon machen schon seit längerem den Norden der Republik unsicher und legten kürzlich ihr Debüt-Album vor. Im großen und ganzen kann man sagen, dass Alias Caylon Emo in fast all seinen Facetten spielen. Da gibt es treibenden Emopunk im Stile von Samiam, harmonieverliebten Rock a la Weezer, Intensität und Theatralik irgendwo zwischen At The Drive-In und Muse und hymnische Parts a la Jimmy Eat World. Dabei agieren die Jungs aus Flensburg durchweg auf einem verdammt hohen musikalischen Niveau und produzieren keinen einzigen Füller.

ZWEISTEINSHOW VOL. 41
7.1 | MAMATS MOVIE WORLD
21 UHR | HUTSPENDE



Frau Holle in den Ofen!

Leise rieselte der Schnee bei der 40. Zweisteinshow ganz und gar nicht. Frau Holle war offensichtlich außer Rolle und der Aushilfs-Azubi Rüdiger, geschäftsmännlich fehlkalkulierend, dachte, er könne die Jahresarbeit an einem Tag erledigen – das Ganze auf Kosten der Zweisteinshow. Vielen Musikern war es unmöglich, das Schneechaos zu durchdringen und so sprangen Uvula und TheSodapopDiaries mutig in die Bresche, schleppten ihre Verstärker durch den Schnee und retteten die Show. Deswegen sind eben diese bei der kommenden Vol. 41 auch wieder mit dabei. Natürlich spielen außerdem die Titelverteidiger Deang* und Reattered, sowie – ganz neu dabei – die Jungens von Der Kommissar. Letztere verwandeln leeres Poppgemüse in gehaltvolle Metalspecksaiten. Zusammengerafft: Metal-pop, Metal, Pop, Irish Folk und ... Uvula. Was kann Rock mehr?

THE DOUBLE WOMAN
CINETAL
12.1. | 18 UHR | 5 EURO



Tanz Baby! Tanz!

Beim Cinetal gibt's wieder Kunst zu gucken. Diesmal in Form einer Kollaboration von Talenten aus dem Ruhrgebiet. Den Kern der Crew bilden Carla B. Guttmann (Regie), eine Deutsch-Kanadierin, die im Tal Kommunikationsdesign studiert, Chris Caliman (Kamera) von der FH Dortmund und die Tänzerin Maria Lucia Agon Ramirez von der Folkwangschule Essen. Der zwölfminütige Kurzfilm „The Double Woman“ erzählt von Vergangenheit, dem Jetzt und einer Brücke aus Tanz. Im Mittelpunkt steht eine Frau, die die Geister ihrer Kindheit tänzerisch heraufbeschwört und sich von ihnen zu befreien versucht. Gedreht wurde in Essen (Zeche Zollverein) und Wuppertal (Grundschule Nützenberg, Unterbarmer Bhf.), zwischen gothischer und industrieller Architektur. Es hat also auch etwas Gutes, dass Wuppertal von einigen nach wie vor in den Ruhrpott gesteckt wird. Vielleicht wäre „The Double Woman“ sonst nie entstanden...

★ JEDEN ★

★ U-CLUB'S ★

SUPER CLUB

★
SUPER STUDENT
AKTION!
FREIE ENTRITTSKASSEZAHN

★
DIE PARTY IM SUPERTAL
WWW.SUPERTAL.DE ★

OPERATIONEN SUPERTAL BIS 24.00 UHR / SUPERTALENTEN BAHN-FREIEN ENTRITT / ALLE SUPERTAL IN MAMATS MOVIE WORLD - KONTAKTIERE MIT 0201 1000
IM U-CLUB // ENTRITT 3 EUR // 22.00-3.00 UHR // FREI DRÜCKEN ERBEITSTR. 191 // ELBE RIFELD

DONNERSTAG

HEARTBREAK HOTEL
13.1. | U-CLUB | 23 UHR



Rock'n'Roll Mattes...

Mattes rennt seit über 20 Jahren auf jede Rock'n'Roll Veranstaltung. Irgendwann wollte Mattes mehr und entschied sich, seine gesammelten Platten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Am liebsten Singles, denn das ist genauso authentisch wie sein Outfit und sein Fuhrpark. Das, was andere gerade als angesagt empfinden, lebt Mattes. Für ihn sind Elvis, Tom Jones und Johnny Cash nicht nur einfache Musiker, sondern die Dreifaltigkeit des Rock'n'Roll. Dies zelebriert er seit längerer Zeit im Bochumer und Dortmunder Nachtleben. Wer die musikalischen Vorlieben eines echten Rock'n'Roller kennen lernen will und sich die Fahrt ins Ruhrgebiet ersparen möchte, hat die Gelegenheit das Dynamische Duo „Ralif P. und DJ Matze“ in Wuppertaler U-Club zu besuchen.

HOTEL YORBA
13.1. | MAXIM | 23 UHR



Uns Dreesi sein Roman

Die Generalprobe für die im Februar stattfinden Hotel Yorba Tour findet natürlich im Heimatclub der Reihe statt. Bevor die feine Indie-Reihe gemeinsam mit dem Autor Jan Drees und seinem Debut-Roman „Letzte Tage, Jetzt“ (Eichborn Verlag) die Republik bereist, wird im Wuppertaler Maxim noch mal richtig gefeiert. Nachdem im Dezember Dominik und Jan ein sehr gut eingespieltes Team abgegeben haben, werden im Januar Micha und Kai versuchen die beiden noch zu toppen.

UNIVERSAL CLASH III
14.1. | U-CLUB | 22 UHR
VVK UNTER WWW.U-CLUB.DE



Diesmal bitte ohne Schnee

Im Januar soll nun endlich der für November letzten Jahres geplante Wettstreit um den Universal Clash Pokal im U-Club stattfinden. Damals fiel der Reggae-Clash einer Naturkatastrophe (wir erinnern uns an das Schneechaos im November) zum Opfer. Die Internationalen Sounds konnten teilweise nicht anreisen, geschweige denn die, für einen Clash so wichtigen, eigenen Fans. Schließlich entscheidet das Publikum dabei über Sieger und Verlierer. Die Clashgegner sind: Die fast-lokalen CULTURE ROCK, FURY BASS aus Paris, OUTERNATIONAL SOUND aus Hannover und die Holländer HERB-A-LIZE. Möge diesmal kein Schnee fallen.....

**OLAF REITZ LIEST
SEBASTIAN BADENBERG**
15.1. | BEATZ UND KEKSE
20 UHR | KOSTENLOS



Circus-Cir- cus Live

Neulich noch im II011-Interwiew, jetzt schon auf der Showbühne präsentiert Sebastian Badenber, iTALien und TITANIC-Autor, seine Spokenword-Platte „Welcome to my Circus-Circus“. Das ganze sieht so aus: Frauen in Leberwurstmänteln flanieren durch's Luisenviertel, Lucifer fackelt Elberfeld ab und Johannes Rau verprügelt eine Rentnerin zu den Klängen von Iron Maidens „Number of the beast“. Wer von Weihnachten und Sylvester also immer noch ein Loch in der Kasse hat, kann sich die Texte jetzt umsonst anhören. Gelesen wird von Olaf Reitz, Badenber sitzt derweil lässig am Tresen und trinkt Bier.

WWW.CLUB-NIGHTS.DE



FR. 06.01.
KING KONG KLUB

indie // brit // emo // punkrock
djs: christian & micha
hotel shanghai essen // 23h

SA. 21.01.
KING KONG KLUB

live: bad saalschlacht! djs: superfitness (virginia jetzt)
2nd: nina // beatz + kekse
u-club // wuppertal // www.u-club.de

SA. 07.01.
headless

alternative // hardcore // emo // punk
bochum: stargate // city passage
wuppertal: alias caylon live // u-club

FR. 27.01.
KING KONG KLUB

NEU! JEDEN 4TEN FREITAG IM MONAT!
indie // brit // emo // punkrock
zu house club // dortmund // 22h

FR. 13.01.
HOTEL YORBA

NEU! JEDEN 2TEN FREITAG IM MONAT!
indie // brit pop // 60s beat
maxim // kirchstr. 10 // w-elberfeld

SA. 28.01.
ROCKOKOCLUB 108

halle: alternative // rock // indie - 2nd: funk
3rd: pop & wave der 80er - 4th: metal und hardcore
butan // wuppertal // www.butanclub.com

SA. 14.01.
ROCKOKOCLUB 107

halle: alternative // rock // indie - 2nd: funk
3rd: pop & wave der 80er - 4th: metal und hardcore
butan // wuppertal // www.butanclub.com

SA. 28.01.
headless

alternative // hardcore // emo // punk
2nd: beatclub: djan (capri bar)
alte druckerei // lüdenscheid // 21h

TANZRAPIT
20.1. | MAXIM | 23 UHR



Sex für die Ohren !!!!

Desiree Wolf startet das neue Jahr mit einer eigenen Veranstaltungsreihe. Und da Sie in den letzten Jahren nicht weniger als 2000 Dj's gehört haben sollte, kann Mann / Frau sicher davon ausgehen, dass hier ein echter Geheimtipp im Anflug ist. Sturmbringer spielt seine eigene Definition von Minimal Electro bis hin zu House Bootlegs - und das schon lange bevor der Trend dazu aufkam. Mit seinem eigenem unverwechselbarem Stil wird er sicher die Tanzfläche füllen und verspricht: SEX FÜR DIE OHREN !!!! (Allerdings: Der zugegeben hübsche Titel der Veranstaltung ist von einer Party in Oberhausen geklaut. Tststs)

HIPHOP DYNAMITE
20.1. | U-CLUB | 23 UHR | 4 EURO

HIPHOP DYNAMITE

Dynamit im Weinkeller...

Seit einigen Monaten etabliert sich ein neuer Hiphop-Event in Wuppertal. Unter dem explosiven Motto findet an jedem dritten Freitag das Szenetreffen statt. Rap und HipHop regieren die Party, genauso wie Baggypants und Hoodies. Man trifft sich um gemeinsam zu den freshesten Beats und neuesten Tunes zu feiern. Alles was fett ist, wird gespielt und jeder kopfnickende Hopper wird früher oder später die Tanzfläche stürmen. Für die Reggae Heads beschallen lokale Sounds den zweiten Floor mit Reggae & Dancehall. Gut gefüllt, wird hier das karibische Feeling nach Wuppertal und die Party zum Kochen gebracht.

FX FAMILY SESSION
FEAT. S RANGE LIVE
21.1. | BUTAN | 22 UHR



Besinnliche Tage

Schon im Dezember bewies der Butan Gespür für die Zukunft - Es wurde mit Ticon ein exclusives Releasedate der internationalen Tranceszene gebucht. Und auch der Januar hat es in sich. S Range kommen live zur Deutschlandpremiere, um ihr neues Album vorzustellen. Und da jedes Jahr im Januar die Family Edition an der Reihe ist, habt ihr die Möglichkeit einen internationalen Trance Superstar in Kombination mit den FX Residents um Mikari, der gerade auf Planet Ben signte, Noah und Sturmbringer für sagenhafte 5 Euro vor 24h und 8 danach zu erleben. Da soll doch mal jemand sagen, dass die besinnlichen Tage im Dezember vorbei wären.....

KING KONG KLUB
21.1. | U-CLUB | 23 UHR



Die intellektuelle Prolldisse

Matthias Hielscher (Virginia Jetztt) und Fiete Klatt (Immergut DJ-Team) haben sich Bandmitglieder von Mia, Spitting Off Tall Buildings, Torchous und Bright Eyes geschnappt und die Remmidemi Coverband gegründet. Nun geht die Supergroup gemeinsam mit den beiden DJs auf Tour und besucht im Januar Wuppertal. Das Prinzip ist einfach. Matze und Fiete legen ihre Lieblingsdiscohits auf, die Band spielt abwechselnd dazu Songs von Bowie, Pixies, Postal Service, Strokes, Tocotronic, Cure, Radiohead, Streets, Chemical Brothers und brennt dabei die Hütte ab! Endlich eine coole Coverband und kein blödes Straßenfestgemucke - Prolldisco für Intellektuelle eben! Es soll so sein, wie in diesen amerikanischen Collegebällen aus dem Fernsehen. Vielleicht wählen wir ja auch das Pärchen des Abends! Vielleicht gibt es zwischen dem Chef der Baseballmannschaft und dem schüchternen Nerd eine Prügelei? Egal, zieht euch was Hübsches an, kommt zu zweit, oder sucht euch vor Ort jemand. Ihr wollt doch nicht allein unter der Discokugel zu „Words don't come easy“ tanzen?

DER TIERKALENDER 2006

präsentiert von www.u-club.de



	DO	FR	SA	1
2	3	4	5	6
9	10	11	12	13
16	17	18	19	20
23	24	25	26	27
30	31			

SUPERCLUB
Best of 2000
Zeit:
Matthias Jannigan
Thursday - 22h/3c

SUPERCLUB
nur
Sonder-
POWERDOWN
-Freibier-
bis 23h

**SUPER
CLUB**
Sonder-
Nacht-
Sonder Leute
22h/3c

SUPERCLUB
Sonder-
Nacht-
Sonder
Zeit: 23h

BEAT CASINO
Soul, Beat,
Latin, Funk,
Boogaloo,
Swing
Hausmann Jazz mit
Half P. & Adressierte

HEADLESS
Head of the party
Head of the class
CITIZEN
BLACKMAIL
Musikwirtschaft

**HEARTBREAK
HOTEL**
rock'n'roll
HALF P. & ADRETTI
Zeit: PARADISE
CLUB / 23h/3c

**HIPPOP
DYNAMITE**
Sonder-
Nacht-
Zeit: dancetalk
23h / 4 c

KING KONG KLUB 22h/3c
Rev: BAB SAALSCHLACHT
süschl. Inne | esse | britpop | indie/trautes
Gib: SUPERFITNESS (Viggo's Jetro),
Gib: IVETL & CHRISTIAN VONDRAN
Zeit floor: rare grooves der 50er und 70er mit NINA

**NEIGT MAN
VORPER CUT**
Sonder-
Nacht-
Sonder
Zeit: 23h/3c

UNIVERSAL CLASH III
- dancehall contest -
FURY BASS (Paris/Frankreich)
HERB & LIZI (Hessen/Italien)
CULTURE ROCK (Bosnien)
INTERNATIONAL SOUND (Manover)

JANUAR

BEATCASINO

27.1. | U-CLUB | 23 UHR | 5 EURO



Beste Grüsse aus den Siebzigern

Einmal im Monat findet im U-Club die Beatcasino Party statt. Trotz erschwerter Bedingungen (wir erinnern uns an den katastrophalen Schneeeinbruch im November) bemüht sich Gastgeber Ralf P., auf seiner Lieblingsparty immer wieder das nötige Feuer zu entfachen. So bekommt er im Januar hochkarätige Unterstützung vom Kölner Kollegen, Partyveranstalter und 60s & 70s Spezialisten „Andi AS-possible“. Nachdem er zusammen mit Diggler Records den „Robbie, Tobbie und Fliewatüüt“ Sampler veröffentlichte, konzentrierte er sich in Köln auf seine monatliche „Floorshakers Inferno Party“ und seine Bar mit dem passenden Namen „Hammond Bar“. Andi organisiert den größten deutschen 60s Mod Weekender „Men from U.N.K.E.L.“. Mit einer Mischung aus Soul, Beat, Hammond Jazz, Boogaloo und Latinounds sollte der erfahrene und weltläufige DJ selbst den müdesten Partymuffel zum Tanzen begeistern

STRIKE FEAT. GEORGE MOREL

27.1. | MAXIM | 23 UHR



Groupiealarm

Der Stricktly Rhythm Superstar war schon einige Male in der Stadt der Wupper und sorgte bei seinen Auftritten für hysterische Groupies und einen rappelvollen Butan. Nun startet im Maxim die neue Reihe: Strike - die es sich auf die Fahne geschrieben hat, internationale Top Acts in der gemütlichen Atmosphäre des Maxim zu präsentieren. Der Startschuss sollte wohl gelingen - frühes Erscheinen wird wohl eine Pflicht. Dicker geht es nicht mehr - oder?.

SUPERSONIC

28.1. | U-CLUB | 23 UHR



Berlin kommt...

Da fängt das Jahr gut an. Karibische Vibes, Reggae und Dancehall Musik mit Berlins unumstrittenen Nr.1 Sound Supersonic. Der Riddimclash Winner in 2004 und Vize Sieger in 2005 besucht Wuppertal nicht zum ersten Mal. Diesmal jedoch mit Verstärkung. Die Crew um Panza und Spider hat sich um ein Mitglied erweitert. Danny Fyah, ehemals Mc bei dem gleichnamigen Fire-Sound ist nun als zweiter Mikrofon Mann mit bei Supersonic im Boot und darf erstmals im U-Club sein Können unter Beweis stellen. Erwarten könnt ihr dabei eine Nacht voll mit guten Vibes und Bashment Stimmung. Be deyahhh!!

TIELMANNBEATS FEAR AND LOATHING

4.2. | BUTAN | 22 UHR



Fledermäuse?

Die erste Fear and Loathing schrie schon fast nach einer Wiederholung. Und sechs Monate später ist es nun soweit. Fear and Loathing kommt passender Weise mit den Acid Junkies zurück. Bleibt nur zu fragen, wer hier wem den Namen gestohlen hat? Ein kleiner Tip: Mit Sonnenbrille, Hut und Hawaiiemid ist der Eintritt kostenlos. Und euer Anwalt und Partyminister rät: Haltet nicht an - bewaffnet euch mit einem Fledermaustöter am Eingang und schlagt mit echtem Hirschschaft gegen diese verdammten fliegenden Ungeheuer zurück.....



Sa. 31.12.05 Tielmannbeats Star Wars

Dj's: Sven V th | Sia Mac | Frank Sonic | Mark Peakay | Noah | Rubicon | Sandrino | Stefan Waldschmidt | 19h 35 Euro | Ak 29 WK (bei: Flippside Düsseldorf, Important Essen, Butan W.ta)

Info: Sven V th spielt ab 23h Silvester im Butan. Das finden wir super und freuen uns auf die Silvesterparty schlechthin im Butan.

Fr. 06.01.06 Studio 54 | 70er | 80er | House | Funk | 3 Floors

Dj's: Achim | Christian | Kai | Stefan Waldschmidt | Tito | B. Pergande
22h 6 Euro | mit Coolibri Card 5 Euro

Sa. 07.01.06 Tielmannbeats feat. Frank Sonic's Birthday

Dj's: Marco Remus | Felix Kr cher | Arkus P. Live | Kaoz | Man atz Arms | Sorgenkint
Danilo Moton | Dennis Siemion | P. Styles | Ramon uvm.
22h 10 Euro | ab 23h 12 Euro

Fr. 13.01.06 Nachtexpress

Dj's: TBC. | 22h 5 Euro | ab 23h 7 Euro

Sa 14.01.06 Rockoko Club | Rock | Funk | Alternative | Metal | 4 Floors

Dj's: Tom | Christian | Kai | Bocki | Frank Hinzmann
22h 3 Euro | ab 23h 6 Euro

Fr. 20.01.06 Studio 54 | 70er | 80er | House | Funk | 3 Floors

Dj's: Achim | Christian | Kai | Stefan Waldschmidt | Tito | B. Pergande
22h 6 Euro | mit Coolibri Card 5 Euro

Sa. 21.01.06 FX Family Session

Live: S<Range

Dj's: Mikari | D Nox | Noah | Rubicon | Sturmbringer

Deko: Der Dekonaut

22h 6 | ab 23h 9 Euro

Info: S<Range hat wohl das Full On Album überhaupt auf den Markt gebracht.

Und eine bessere Kombination als die Fx Residents mit dem Star der Full On Szene zu solch einem Eintrittspreis wird es wohl 2006 nicht geben...

Fr. 27.01.06 Shivamania Connection

Dj's: G Cutter | Gianni di Murro | 2 in the Disco

22h 6 Euro

Sa. 28.01.06 Rockoko Club | Rock | Funk | Alternative | Metal | 4 Floors

Dj's: Tom | Christian | Kai | Bocki | Frank Hinzmann
22h 3 Euro | ab 23h 6 Euro

Fr. 03.02.06 Studio 54 | 70er | 80er | House | Funk | 3 Floors

Sa. 04.02.06 Tielmannbeats Fear & Loathing | Acid Junkies

[WWW.BUTANCLUB.COM]

WUPPERTAL-HECKINGHAUSEN
AUF DER BLEICHE

58 BHF. OBERBARMEN 100 M

446 W-BARMEN | A1 W-LANGERFELD

1
medienprojekt wuppertal
hofhaus 59 // 42103 wuppertal
0202-643 2447
barden@medienprojekt-wuppertal.de
www.medienprojekt-wuppertal.de

2
beatzundkekse
plattenladen | café | bar
luisenstraße 86 | wital
www.beatzundkekse.de
tel: 0202.2838777

3
Chili
Royal
Brunsenstr. 25 - Box 211050

4
Kibben Klub
Der Musikclub im Tal
Aue 10
42103 Wuppertal

5
SPUNK
Friedberger Str. 28
Wuppertal-Oberbath
202-48 55 27
www.spunk-wuppertal.de

6
THALIA
Alte Freiheit 21a
im Schwelbelsbühl
am Döppersberg
Fax 202-747 943 2

7
MAMAT
MOVIE
WORLD
SILBERSTR.
WILHEM-KIND / 44 44 44



15
wirtschaftswunder
im Café ADA
Wiesenstr. 6, Wuppertal
Tel.: 0202 / 45 27 15
www.the-wirtschaftswunder.de

Planhaben

17
i-Club
Friedrich-Ebert-Str. 181
Fax 202-311007
www.i-club.de

18
VillaMedia
DIE EVENTLOCATION

19
zweistein
Aue 84
Fon: 0202 / 695 37 18
www.zweistein-wuppertal.de

20
MILIA'S
COFFEE
Burgstr. 13,
42103 wuppertal
Tel. 0202-7595858

HIER GIBT ES DAS
ZWEINULLZWEI

←25

←25

die börse
 wolkenburg 100
 42119 wuppertal
 tel.: 0202 243220
 dieboerse@wtal.de

8

viertelbar
 luisenstraße 96a
 www.viertel-bar.de

9

Blue Moon
 Siegesstr. 162
 nahe Barmer Bahnhof
 Fon 202 - 55 95 75

10

Jäger90
 Die etwas andere Elchkneipe
 in Wuppertal Wichlinghausen
 Bartholomäusstr. 25
 42275 Wuppertal
 Fon 202 - 55 77 61
 www.jaeger90.de

11

LCB
 Live Club Barmen
 Geschwister-Scholl-Platz 4-6
 42269 Wuppertal
 Fon 202-5636444

12

BUTAN
 Butan-Club
 Auf der Bleiche
 www.butan-club.de

13

Outback
 Live Bühne
 Spitzenstr. 20
 42389 Wuppertal
 Fon 202 - 563 6478
 livebuehne-outback.de

14



STATION

 Elberfelder Str 74,
 Tel.: 2833661

21

UNDERGROUND
 Die Rockkneipe im Tal
 Rock von A - Z
 Aderstr.31
 Fon 202 - 2953884

22

woanders
 Quellenstr. 15
 Wuppertal - Arenberg
 fon 0202 - 42 12 99
 www.wandersinwuppertal.de

23

**CAFÉ
 Moritz**

24

STRANDCAFÉ
 COFFINER BRÜCKE 96
 42103 WUPPERTAL
 FON 202 82 57 38 65
 www.strandcafe.de

25

Z
 Friedr.-Ebert-Strasse 10
 42103 Wuppertal
 202 - 85178
 www.zbf-club.de

26

CINETAL

27

Alles was geht

JANUAR 2006



FR 30.12.2005

Chili Royal

Powertrip - Rock Classics mit Dj Thomas | 20:00 Uhr | Eintritt frei

Beatz und Kekse

Last Exit 2005 - letzter Abend des Jahres im buk mit DJ Crumbee
21:00 Uhr

Butan

RnB Party - 1x pro Quartal gibt es die Möglichkeit den Butan abtzuchecken -do not miss!!! - 22:00 Uhr

Maxim

Familienfeier / Butan meets Maxim
Veith, Sandrino, Sia Mac
23:00 Uhr | 3,00 EUR

U-Club

Rainbow-Warrior-Night
Dancehall & Reggae - Release-Party
der neuen Rainbow-Warrior-Mix-CD
23:00 Uhr | 4,- EUR

SA 31.12.2005

U-Club

Silvester Bashment - 13 Jahre U-Club
dancehall night u.a. mit David Rodigan
(uk), Rainbow Warrior & special guest
2nd-floor: hiphop | 20:00 Uhr | 10 Euro +
1 Euro fürs Personal

VillaMedia

HAPPY NEW YEAR IN NEW YORK -
SILVESTER PARTY mit DJ TORQUE
70/80 er / House
21:00 Uhr | 24,50 EUR

Die Börse

Silvesterparty
Auf ins Jahr 2006!
22:00 Uhr | 5,00 EUR

Butan

Tielmannbeats Star Wars
Sven Våth
22:00 Uhr | 29,00 EUR

Chili Royal

Silvester Party
mit diversen Djs ...
00:30 Uhr | Eintritt frei !

Maxim

Firetag Special
Nina,Stauss /Funk/Soul
01:00 Uhr

SO 01.01.2006

Pavillon

Metal Party
All Kinds of Metal
19:00 Uhr

Luisencafe

Silvesterparty
22:00 Uhr | 20,00 EUR

DI 03.01.2006

Chili Royal

„kennen sie kino?“ - Filmclub
20:00 Uhr

Pavillon

New Rock Forces, Alternative, Punk,
Crossover, New Metal, Rock
21:00 Uhr | 3,00 EUR

MI 04.01.2006

Die Börse

Salsa Planet jeden Mittwoch
19:00 Uhr | 10,00 EUR

Chili Royal

New Urban Ditch Classics
Dj Christoph 20:00 Uhr

Pavillon

Hymnen an die Nacht, Electro, Gothic,
Industrial, Kult Classics
20:00 Uhr | 3,00 EUR

Beatz und Kekse

before sunrise...chillen mit rillen und
cocktails; plätschernde Soundwellen
mit Sebastian Glück
21:00 Uhr

DO 05.01.2006

Beatz und Kekse

Jazzy Deep House & Soulful Hiphop
mit Cardinal & DJ P.I.M.P.F.
21:00 Uhr

Maxim

Firetag
45 Crew präsentiert den legendären
Donnerstag
22:00 Uhr | 4,00 EUR

Super Club

Der Superclub im Supertal - jeden
Donnerstag- Super Musik - Super Leute
- Super Preise - 2nd Floor: Mattia's
Jamaican Thursday
22:00 Uhr | 3,00 EUR

FR 06.01.2006

Chili Royal

Powertrip
mit Thomas
20:00 Uhr

Die Börse

Music Mania Orchestra
20:00 Uhr | 8,00 EUR

Beatz und Kekse

Herz ist Trumpf!!
Hits mit DJ Annika aka Micha Rockstar
21:00 Uhr

Thalia

Thalia Dj Session
Dj Xandy (Nu-Jazz)
21:00 Uhr

Pavillon

Alternative Party
Alternative, Punk, Crossover, New
Metal, Rock
21:00 Uhr | 5,00 EUR

Butan

Studio 54
70/80er, House / Funk
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Maxim

Soul Rabbi Nacht
Soul & Funk
23:00 Uhr | 5,00 EUR

Ada

Ring the Alarm
mit Running Irie Soundsystem +
Massive Sound (belgium)
23:00 Uhr | 5,00 EUR

SA 07.01.2006

Die Börse

Ü30 - Das Original!
19:00 Uhr | 8,00 EUR

Chili Royal

Listening Night
mit elektro, TripHop und Dub
20:00 Uhr

Beatz und Kekse

Game, Set, Match,..Lend! sportives
Auflegedoppel mit Suere & Tassilo
im oldschoool-Tennisdress...
21:00 Uhr

Thalia

Thalia Dj Session
21:00 Uhr

U-Club

Headless - Alias Caylon (live) -
Blackmail Release Party
/ anschl. Alternative Rock, Hardcore,
NewMetal, Crossover / 2nd: Beatclub
22:00 Uhr

Pavillon

Rescue Bluenite
Partyclassics, House, R'n'B
22:00 Uhr | 4,00 EUR

Butan

Tielmannbeats Sonic's B Day
Frank Sonic vs. Marco Remus
22:00 Uhr | 10,00 EUR

Ada

Rembetika
griechisch - türkische Live Musik zwi-
schen Orient und Occident
22:00 Uhr | 8 Euro/6Euro

Maxim

Housebesuche
House // Elektro
23:00 Uhr | 6,00 EUR

SO 08.01.2006

Pavillon

Metal Party
All Kinds of Metal
19:00 Uhr

Beatz und Kekse

LIVE! Katrins Gitarre & Sodapop
Live Unplugged Session - Eintritt frei
19:00 Uhr

Viertel Bar

Sebastian Glück
21:00 Uhr

DI 10.01.2006

Chili Royal

„kennen sie kino?“
-Filmclub
20:00 Uhr

Pavillon

New Rock Forces
Alternative, Punk, Crossover, New
Metal, Rock
21:00 Uhr | 3,00 EUR

MI 11.01.2006

Die Börse

Salsa Planet jeden Mittwoch
19:00 Uhr | 10,00 EUR

Chili Royal

New Urban Ditch Classics
Dj Deniz 20:00 Uhr

Pavillon

Hymnen an die Nacht
Electro, Gothic, Industrial,
Kult Classics
20:00 Uhr | 3,00 EUR

LCB

Blue Notes mit Roger Cicero
20:30 Uhr | 10,00 EUR

Beatz und Kekse

before sunrise...chillen mit rillen und
cocktails; plätschernde Soundwellen
mit Sebastian Glück 21:00 Uhr

DO 12.01.2006

Viertel Bar

DJ Mark
21:00 Uhr

Beatz und Kekse

Knuspermüsli vital
Hiphop & Rare Grooves mit DJ Einzah
21:00 Uhr

DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®

Alles was geht

JANUAR 2006



Maxim

Freitag - 45 Crew präsentiert den legendären Donnerstag
22:00 Uhr | 4,00 EUR

Super Club

Der Superclub im Supertal - jeden Donnerstag - Super Musik - Super Leute - Super Preise - 2nd Floor: Mattia's Jamaican Thursday
22:00 Uhr | 3,00 EUR

FR 13.01.2006

Die Börse

Das Tagebuch der Anne Frank Theaterstück 16:00 Uhr | 7,50 EUR

Die Börse

Rocknacht - hard'n'heavy night
19:00 Uhr | 8,00 EUR

Chili Royal

Powertrip mit Thomas
20:00 Uhr

Viertel Bar

DJ BIG T
21:00 Uhr

Beatz und Kekse

michas & ninas birthday bash!! mit suere & tassilo an den plattentellern
21:00 Uhr

Thalia

Thalia Dj Session mit Dj Mutzart (friendly house - house for friends)
21:00 Uhr

Pavillon

Soul Spektakel, Hip Hop, RnB, House, Pop und Charts mit 2 Top DJ's
22:00 Uhr | 8,00 EUR

Butan

Nachtexpress Abi Edition
Chrtrats, House Rnb
22:00 Uhr | tbc.

U-Club

Heartbreak Hotel -shakin-rockin-surf-in-boppin rock'n'roll mit Ralf P. + Special Guest: Dj Matze / 2nd: Paranoid Club mit Kai + Olli
23:00 Uhr | 5,00 EUR

Maxim

Hotel Yorba
Indie // Brit Pop // 60ies
23:00 Uhr | 5,00 EUR

SA 14.01.2006

Viertel Bar

Listen Here!!!
Tanja Forster & Daniel Schmidt
21:00 Uhr

Beatz und Kekse

Nachtschattengewächse
Zartbitter...mit Axel S. & Tommy M.
21:00 Uhr

Thalia

Thalia Dj Session
Bionic Beatsystem mit Kazuya und Shezhan (Hiphop & 7ties)
21:00 Uhr

Chili Royal

Party: Reason Releases mit der „ELPI“ Crew
22:00 Uhr

Maxim

Red Light District - House / Electro mit Stefan & Björn (Studio 54) | 22:00 Uhr

Butan

Rockoko Club - Alternative Rock, Funk, 80er, Metal auf 4 Floors
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Pavillon

80er Party Friday I'm in Love
80er Pop, Rock, Wave, NDW
22:00 Uhr | 5,00 EUR

VillaMedia

Die Nacht der Sünde mit DJ Chris Zilles
22:00 Uhr | 7,00 EUR

U-Club

Universal Clash 3 - Dancehallcontest
Culture Rock vs Herb-a-Lize vs International vs Fury Bass / 2nd: HipHop
Session
23:00 Uhr

SO 15.01.2006

Die Börse

Tanzcafé Marlene
For Ladies only!
17:00 Uhr | 3,00 EUR

Pavillon

Metal Party
All Kinds of Metal
19:00 Uhr

MO 16.01.2006

Die Börse

norway.today
von Igor Bauersima
11:00 Uhr | 7,50 EUR

Die Börse
norway.today
von Igor Bauersima
19:30 Uhr | 7,50 EUR

DI 17.01.2006

Die Börse
Das Tagebuch der Anne Frank
Theaterstück
16:00 Uhr | 7,50 EUR

Chili Royal
„kennen sie kino?“
-Filmclub
20:00 Uhr

Pavillon
New Rock Forces
Alternative, Punk, Crossover,
New Metal, Rock
21:00 Uhr | 3,00 EUR

MI 18.01.2006

Die Börse
Salsa Planet
jeden Mittwoch
19:00 Uhr | 10,00 EUR

Pavillon
Hymnen an die Nacht
Electro, Gothic, Industrial,
Kult Classics
20:00 Uhr | 3,00 EUR

Chili Royal
New Urban Ditch Classics
Dj Ditch
20:00 Uhr

Beatz und Kekse
before sunrise...chillen mit rillen und
cocktails; plätschernde Soundwellen
mit Sebastian Glück
21:00 Uhr

DO 19.01.2006

Pavillon
Caipirimha Party
21:00 Uhr | 3,50 EUR

Beatz und Kekse
jazzy deep house & soulful hiphop
mit marcel cardinal & dj p.i.m.p.f.
21:00 Uhr

Maxim
Firetag - die 45 Crew präsentiert
den legendären Donnerstag
22:00 Uhr | 4,00 EUR

Super Club
Der Superclub im Supertal - jeden Don-
nerstag - Super Musik - Super Leute
- Super Preise - 2nd Floor: Mattia's
Jamaican Thursday
22:00 Uhr | 3,00 EUR

FR 20.01.2006

Die Börse
norway.today
von Igor Bauersima
19:30 Uhr | 7,50 EUR

Chili Royal
Powertrip - mit Thomas
20:00 Uhr

Beatz und Kekse
K.O. durch Funk meets Fertig durch
Rock mit Suere & Marcel
21:00 Uhr

Thalia
Thalia Dj Session
Xandy und Mutzart geben sich ein
Stelldichein
21:00 Uhr

LCB
Johnny Lieblich
Weitere Infos folgen.
21:00 Uhr | 15,00 EUR

Pavillon
Italian Red Passion
R'n'B, Hip Hop, Italo Pop, Reggaeton,
Salsa & Merengue, House
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Maxim
Tranzrabit
mit Dj Sturmbringer
(Minimal / Elektro)
22:00 Uhr | 5,00 EUR

Butan
Studio 54
70/80er, House, Funk auf 3 Floors
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Die Börse
Find the finest!
Battle Part II
22:30 Uhr | 7,00 EUR

Ada
d-street-soul-party
Katrin Ann Kunze packt ihre Lieblings-
platten aus - Unten
23:00 Uhr | 3,00 EUR

U-Club
HipHop Dynamite - HipHop Night
Mainfloor: HipHop / 2nd: Dancehall
23:00 Uhr

Ada
La Grande Fiesta
23:00 Uhr | zur Zeit keine Angabe

SA 21.01.2006

Luisencafe
Die-Lui-Party
20:00 Uhr | 5,00 EUR

Chili Royal
Listening Night
20:00 Uhr

Die Börse
Wonne ohne Ende
Ein multimediales Abenteuer über die
Kunst, nichts zu tun
20:00 Uhr | 10,00 EUR

Die Börse
Salsa Planet Party
21:00 Uhr | 5,00 EUR

DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®

Alles was geht

JANUAR 2006



Thalia

Thalia Dj Session

21:00 Uhr

Viertel Bar

Heiko

21:00 Uhr

VillaMedia

Die Single Party

Das Jubiläum: 2 Jahre Single Party

21:00 Uhr | 7,00 EUR

Beatz und Kekse

Hipsters Lounge -

Jazz in 1001 Variationen

mit Charles Petersohn

21:00 Uhr

U-Club

King Kong Klub

Main: Bad Saalschlacht (live), anschl.

Indie-Emo-Britpop mit C.Vorbau / 2nd:

Superlounge mit Nina

22:00 Uhr | 6,00 EUR

Maxim

Housebesuche

House / Electro

22:00 Uhr | tbc.

Butan

FX Family Session feat. S Range Live

Goa/Progressive/PSY

22:00 Uhr | 5,00 EUR

SO 22.01.2006

Pavillon

Metal Party

All Kinds of Metal

19:00 Uhr

DI 24.01.2006

Die Börse

Sterben- Filmabend mit dem Medien-

projekt! In der Reihe ver[sch]wende

deine Jugend

19:30 Uhr

Chili Royal

„kennen sie kino?“

-Filmclub

20:00 Uhr

Pavillon

New Rock Forces

Alternative, Punk, Crossover, New

Metal, Rock

21:00 Uhr | 3,00 EUR

MI 25.01.2006

Die Börse

Salsa Planet

jeden Mittwoch

19:00 Uhr | 10,00 EUR

Chili Royal

New Urban Ditch Classics mit Dj John

20:00 Uhr

Pavillon

Hymnen an die Nacht

Electro, Gothic, Industrial,

Kult Classics

20:00 Uhr | 3,00 EUR

Beatz und Kekse

before sunrise...chillen mit rillen und

cocktails; plätschernde Soundwellen

mit Sebastian Glück

21:00 Uhr

DO 26.01.2006

Beatz und Kekse

Knuspermüsli Vital

Hiphop & Funk mit DJ Just

21:00 Uhr

Viertel Bar

DJ Mark

21:00 Uhr

Maxim

Firetag

45 Crew präsentiert den legendären

Donnerstag

22:00 Uhr | 4,00 EUR

Super Club

Der Superclub im Supertal -

jeden Donnerstag -

Super Musik - Super Leute - Super

Preise - 2nd Floor: Mattia's Jamaican

Thursday

22:00 Uhr | 3,00 EUR

FR 27.01.2006

Die Börse

...und alles war bunt!

Impro- Abend mit Rolle ab!

19:30 Uhr | 3,00 EUR

Chili Royal

Powertrip

mit Thomas

20:00 Uhr

Viertel Bar

DJ Deli-Kutt

21:00 Uhr

Thalia

Thalia Dj Session
Retrospecs (sphere of hiphop)
21:00 Uhr

Beatz und Kekse

nervous & tiva presents
positiva rec/cologne ...
hiphop in seiner schönsten form!
21:00 Uhr

Butan

Shivamania Connection
Progressive/House
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Die Börse

Campus Freudenberg Party
Auch Technik feiert gerne!
22:00 Uhr | 5,00 EUR

Pavillon

Abiparty
Musik: Querbeet
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Ada

Triple Sound
3 DJs THREE STYLEZ
23:00 Uhr | 4,00 EUR

Maxim

Strike
George Morel (Strictly Rythem/ USA)
TBC. !!!
23:00 Uhr | 10,00 EUR

U-Club

Beatcasino
Freak Beat, Mod Jazz, Ska, Northern
Soul, Latin mit Ralf P.
+ Special Guest: Dj ASossible
23:00 Uhr | 5,00 EUR

SA 28.01.2006**Chili Royal**

Listening Night Special
60's, 70's, Funk by Dj Michel
20:00 Uhr

Thalia

Thalia Dj Session
21:00 Uhr

Viertel Bar

DJ Charles
21:00 Uhr

Beatz und Kekse

Zickenalarm! meets Bergstadtbeatz
Elektro, Funk & Indiezeug mit
Oh!Mareike & Thomas Aulenbacher
21:00 Uhr

Pavillon

Stayin' Alive
Die Kultparty aus dem Barmer Bahnhof
mit den Hits der letzten 30 Jahre
21:00 Uhr | 5,00 EUR

Autonomes Zentrum

neue heimat das schwul-lesbische
tanzvergnügen
mit den dj's marauder, k-punkt, maillot
jaune und marcus sartor
22:00 Uhr

Maxim

Barcode Clubbing
House / Electro
22:00 Uhr | tbc.

Butan

Rockoko Club - Alternative Rock, Funk,
80er, Metal auf 4 Floors
22:00 Uhr | 6,00 EUR

Die Börse

Die „Roter Salon“ Party
...die börse sieht rot!
23:00 Uhr | 5,00 EUR

U-Club

Reggae Wupper Cut - dancehall night
Supersonic Sound (Berlin) /
2nd: HipHop Session
23:00 Uhr

SO 29.01.2006**Pavillon**

Metal Party
All Kinds of Metal
19:00 Uhr

Die Börse

Latin Session
19:00 Uhr | 5,00 EUR

Viertel Bar

Sebastian Glück
21:00 Uhr

DI 31.01.2006**Chili Royal**

„kennen sie kino?“ - Filmclub
20:00 Uhr

Pavillon

New Rock Forces
Alternative, Punk, Crossover, New
Metal, Rock
21:00 Uhr | 3,00 EUR

DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®



Jägermeister
Rock:Liga

NORTHERN LITE GEGEN DEICHKIND GEGEN MOONBOOTICA

FR 03.02. WÜRZBURG – SOUNDPARK OST
SA 04.02. COTTBUS – GLADHOUSE
DO 09.02. STUTTGART – DIE RÖHRE
FR 10.02. WUPPERTAL – BUTAN CLUB
SA 11.02. MÜNCHEN – BACKSTAGE

ZZGL. GEBÜHREN AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN UND UNTER jaegermeister.de/rocken

EINLASS 19:00 Uhr
TICKETS 10€

ACHTUNG
WILD!

musicload ▶

Alle Acts jetzt downloaden unter
www.musicload.de/RockLiga

powered by T-Online

Gibson